

Protokoll

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Mitterndorf a.d. Fischa am 18.04.2017 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes.

Beschlussfähigkeit: 19.00 Uhr

Vorsitz: Bgm. Mag. Helmut Hums

Anwesend: Vizebgm. Gerhard Friedrichkeit
GGR Johann Röhrer
GGR Arnold Krizsanits
GGR Gisela Sollak
GGR Roland Hrdlicka
GGR MMag. Daniel Soudek, MBA MSc
GR Wolfgang Trausinger
GR Markus Schwaigler
GR Antonia Hammer
GR Thomas Jechne
GR Nadine Tomsich
GR Ralph Miszner
GR Elisabeth Taus
GR Markus Broglio
GGR Daniela Hofmeister
GR Karin Vystoupil
GR Roman Mühl

Entschuldigt abwesend: GR Franz Lahner
UGR Martin Ribnicsek
GR Mag. Brigitte Ehrenberger

Unentschuldigt abwesend: - x -

Die Sitzung war beschlussfähig.
Die Sitzung war öffentlich.

Tagesordnung laut Einladungskurrende:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung
2. Adaptierung des Verwaltungsvertrages mit der Baugenossenschaft Wien-Süd (Verwaltung Parkplätze im Schulweg)
3. Grundsatzbeschluss - Annahme eines Kaufanbotes
4. Beschluss und Unterfertigung eines Kaufvertrages
5. Auftragsvergabe – Abbruch eines Einfamilienhauses und Rodung einer Parzelle
6. Auftragsvergabe – Sanierung der Aufbahrungshalle
7. Mietzinsminderung
8. Personalangelegenheiten
9. Allfälliges

Der Vorsitzende, Bgm. Mag. Hums, begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates, stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist und eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Gemeinderates. Die Verlesung des Sitzungsprotokolls der letzten Sitzung des Gemeinderates wird nicht verlangt.

Als Schriftführer wird Sekr. Jechne bestimmt.

Der Vorsitzende teilt zu Beginn der Sitzung mit, dass ein Beschlussprotokoll geführt wird.

Pkt. 1.) Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten GR-Sitzung vom 21.03.2017

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten GR-Sitzung keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Pkt. 2.) Adaptierung des Verwaltungsvertrages mit der Baugenossenschaft Wien-Süd (Verwaltung Parkplätze im Schulweg)

Sachverhalt:

Zu dem Verwaltungsvertrag vom 1. September 2011, der von der Wien-Süd übernommenen, zu verwaltenden Liegenschaften sollen die neun Parkplätze vom Schulweg (neben dem neuen Kindergarten) dazu genommen und ebenfalls von der Wien Süd verwaltet werden. Die Miete wird analog zu den anderen Parkplätzen € 20/Monat betragen.

Das jährliche Honorar für die Verwaltung dieser Parkplätze im Schulweg soll gesamt € 90,- pro Jahr (€ 10,- pro Parkplatz) betragen und über die Eigentümerabrechnung verrechnet werden.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Adaptierung des Verwaltungsvertrages mit der Baugenossenschaft Wien-Süd (Verwaltung Parkplätze im Schulweg) zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 3.) Grundsatzbeschluss - Annahme eines Kaufanbotes

Sachverhalt:

Herr Manfred Weichselbaum bietet der Gemeinde Mitterndorf die Parzelle 19/2 mit einer Gesamtfläche von 2.060m², zu einem Quadratmeterpreis von € 85, zum Kauf an. Die Kosten für die Vertragserstellung sowie die Abbruchkosten für alle auf der Liegenschaft befindlichen Gebäude soll der Käufer (Gemeinde) tragen. Die Parzelle befindet sich in der Bahnstraße unmittelbar neben dem neuen zweigruppigen

Kindergarten. Ein Teil des Grundstückes soll zukünftig als Garten und Spielplatz für den zweigruppigen Kindergarten dienen und der restliche Bereich soll für die neue geplante Errichtung der Turnhalle bzw. dem Volksschulgarten verwendet werden. GGR Krizsanits schlägt vor, einen Verbindungsweg zwischen der Bahnstraße und dem Adeg vorzusehen.

GGR MMag. Soudek, MBA MSc ersucht um Aufnahme folgender Wortmeldung ins GR-Protokoll:

Wie ist die Bedeckung dieser Grundstücksanschaffung gegeben?

GGR Krizsanits beantwortet die Anfrage und informiert, dass im Jahr 2012 eine Rücklage (Sparbuch) geschaffen wurde. Diese wurde für die mögliche Immobilienertragssteuer betreffend dem Verkauf des Grundstückes in der Hofwiese (1 Hektar) an die Arthur Krupp geschaffen. Nach entsprechender Rücksprache und Abklärung mit MMMag. Trimmel wurde die ImmoEst nach einer Frist von fünf Jahren vom FA der Gemeinde nicht vorgeschrieben und daher kann die Rücklage für den Grundstücksankauf verwendet werden.

GGR Hofmeister ersucht um Aufnahme folgender Wortmeldung ins GR-Protokoll:
Das besagte Grundstück soll ausschließlich zweckgewidmet als Gartenfläche für Kindergarten und Schule verwendet werden.

Diese Anfrage wird von Bgm. Mag. Hums entsprechend bestätigt, wie eingangs bereits erwähnt und vorgestellt.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Kaufangebot anzunehmen und zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 4.) Beschluss und Unterfertigung eines Kaufvertrages

Sachverhalt:

Wie unter TOP 3 berichtet, soll die Unterfertigung des Kaufvertrages, welcher von Dr. Zak vorbereitet wird, zwischen Herrn Weichselbaum Manfred und der Gemeinde Mitterndorf/Fischa erfolgen.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Beschluss und der Unterfertigung des Kaufvertrages zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 5.) Auftragsvergabe – Abbruch eines Einfamilienhauses und Rodung einer Parzelle

Sachverhalt:

Nach dem geplanten Ankauf der oben genannten Parzelle muss für die Garten und Spielplatzweiterung des Kindergartens das alte desolate Einfamilienhaus abgerissen und die kaputten Bäume umgeschnitten werden.

Fünf Firmen (Hermann Mayer, Hans-Peter Mayer, Schraufstädter, Schuch und Hartl Harald) wurden angeschrieben und um Angebotslegung gebeten.

Folgende vier Firmen haben Angebote abgegeben:

Fa. Hermann Mayer	€ 16.560 (brutto)
Fa. Schuch	€ 25.320
Fa. Mayer & Co	€ 27.540
Fa. Leonhart Hartl	€ 30.000

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, die angeführten Arbeiten und Anschaffungen an die Fa. Hermann Mayer zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 6.) Auftragsvergabe – Sanierung der Aufbahrungshalle

Sachverhalt:

Von der Fa. Plangl wurde das Angebot vom Jahr 2016 überarbeitet und wie folgt angeboten:

Sanierung der Friedhofsmauer, des Müllplatzes und der Aufbahrungshalle
gesamt € 21.234,87 (brutto)

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Auftrag an die Fa. Plangl zu beschließen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 7.) Mietzinsminderung

Sachverhalt:

In der Gemeindewohnhausanlage in der Hauptstraße 21 ist es im heurigen Winter immer wieder zu Warmwasser- und Heizungsausfällen gekommen.

Aufgrund der Häufigkeit der Ausfälle soll den Mietern eine Mietzinsminderung, analog der Berechnungen der Hausverwaltung Wien Süd, gewährt werden.

Weitere Maßnahmen in dieser Angelegenheit werden geprüft.

Antrag: Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Mietzinsminderung der Mieter zuzustimmen.

Beschluss: Dem Antrag wird stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

Pkt. 8.) Personalangelegenheiten

Dieser TOP befindet sich im *nicht öffentlichen Teil*.

Pkt. 9.) Allfälliges

Der Vorsitzende berichtet, dass die Wien Süd der Gemeinde Mitterndorf die Anmietung der ehemaligen Arztpraxis und des Veranstaltungsraumes (Nutzfläche ca. 154m²) in der Lagerstraße 14a gegen Bezahlung der reinen Betriebskosten samt Steuern, aktuell € 362, ohne Finanzierungsbeitrag angeboten hat.

Es wird im Gemeinderat vereinbart, dass bis zur nächsten Gemeinderatssitzung eine entsprechende Nutzungsmöglichkeit überlegt und anschließend über die weitere Vorgangsweise abgestimmt werden soll.

Der Vorsitzende berichtet über zwei Anträge von der Volkspartei Mitterndorf.

Der erste Antrag umfasst einen Vorschlag zur Ausarbeitung der Förderung von Sprachunterricht im Kindergarten und der zweite Antrag betrifft eine Anfrage zu den Architektenkosten, Rechnung 001/2016 vom 04.01.2016.

Zu Punkt 1 wird der Kindergartenausschuss ersucht, den Bedarf der Eltern zu evaluieren und bei genügend Bedarf an einer Sprachausbildung für Kindergartenkinder, verschiedene Varianten zu berechnen.

Zu Punkt 2 wurde von Bgm. Mag. Hums erläutert, dass die entstehenden Kosten für die Verlegung des Versickerungsbereiches bereits bei der damaligen Beschlussfassung im Gemeinderat bekannt waren und trotz Nachverhandlung keine Kostenreduzierungen erreicht werden konnten.

GGR Hofmeister fragt bezüglich der Fertigstellung des beauftragten CaesthenicsPark an.

GR Jechne beantwortet diese Anfrage und sagt eine Fertigstellung bis Ende April zu. Ein Eröffnungsevent soll umgehend nach erfolgter Fertigstellung erfolgen.

Des Weiteren wird von PRO nachgefragt, was das neue Schild bei der Adegeinfahrt zu bedeuten hat.

Vorsitzender Bgm. Hums und GR Jechne erläutern die Parkplatzsituation. Der Platz kann weiterhin von allen genutzt werden, jedoch ohne negative Beeinträchtigung während der Öffnungszeiten, welche sich in letzter Zeit gehäuft hat. Die Volksschullehrer können den hinteren Teil des Parkplatzes auch weiterhin kostenlos während der Unterrichtszeit nutzen. Dies wurde auch mit dem Betreiber, Herrn Kern Michael, so vereinbart.

GR Mühl erkundigt sich bei Bgm. Mag. Hums bezüglich dem von PRO übermitteltem Schreiben an ihn, in dem es um Lärmschutzmaßnahmen für die direkt angrenzenden Bahn-Anrainer geht. Welche Schritte wurden hier von Seiten der Gemeinde bereits gesetzt. Die Anrainer sollen entsprechend miteingebunden werden.

Bgm. Hums weist darauf hin, dass ein Schreiben noch verfasst und an die zuständigen Stellen gesendet werden muss. GR Jechne informiert den Gemeinderat, dass er bei dem Besuch von Landesrat Mag. Wilfing, welcher auch zuständig für Verkehrsangelegenheiten ist, im Zuge des Pressetermin bezüglich dem AST-Mitterndorf (Anrufsammeltaxi) ein paar Minuten Zeit gefunden hat, um diese Angelegenheit gleich persönlich zu besprechen. Es soll das gleiche Schreiben, welches an die ÖBB gestellt wird, in Kopie an das Land NÖ, z. Hdn. LR Mag. Wilfing, übermittelt werden.

Da nichts Weiteres mehr vorgebracht wird, dankt der Vorsitzende für das Erscheinen und schließt um 20.14 Uhr die Sitzung des Gemeinderates.

Schriftführer:



Für die VP:

Vorsitzender:



Für die SPÖ:

Für die FPÖ:

Für die PRO